

Der SO-PSY-Preis «Das ist meine Geschichte» zeichnet persönliche Geschichten, welche in der Ich-Perspektive geschrieben wurden aus, die prinzipiell im «Swiss Archives of Neurology, Psychiatry and Psychotherapy» publiziert wurden. Sie offenbaren persönliche Erlebnisse aus dem Bereich der psychischen Gesundheit.

Der Preis wird auf Grundlage der Stärke der Geschichte, der literarischen Qualität, des Einflusses auf das Gesundheitspersonal und die Öffentlichkeit, sowie des Einstehens für die Personenrechte verliehen.

Die Geschichte

Die Geschichten dienen dazu, Erfahrungen mit psychischen Krankheiten mit anderen zu teilen. Sie können auch anonym oder mit Verwendung eines Pseudonyms publiziert werden und verschiedene Formen aufweisen (Essai, Erfahrungsbericht, Gedicht, etc.). Im Ganzen sollten sie nicht länger als 5 Seiten lang sein (ca. 2200 Zeichen pro Seite mit Leerzeichen).

Die Ziele der Auszeichnung

- Personen im Zusammenhang mit psychischen Gesundheitsfragen zu Wort kommen lassen
- Personen mit psychischem Leiden dazu ermuntern sich schriftlich auszudrücken
- Entstigmatisierung von psychischen Problemen und Förderung der sozialen Eingliederung
- Austausch des Erlebten mit Fachkräften, mit Betroffenen und der Öffentlichkeit

Die Preiskategorien

Je nach den SO-PSY zur Verfügung stehenden Mitteln werden ein oder mehrere Preise verliehen. Eine Fachjury beurteilt die eingereichten Geschichten anhand folgender Kriterien: Stärke der Geschichte, literarische Qualität, Einfluss auf das Gesundheitspersonal und Entstigmatisierung in der Öffentlichkeit

Kandidat sein / Einsendung der Bewerbung

Publikationen welche in diese Kategorie fallen und in den letzten 24 Monaten im «Swiss Archives of Neurology, Psychiatry and Psychotherapy» (www.sanp.ch/for-authors) veröffentlicht wurden, werden automatisch als Bewerber selektioniert.

Geschichten aus der Ich-Perspektive welche auf Erlebnisse der psychischen Gesundheit basieren und nicht publiziert worden sind, können bis zum 15. September des laufenden Jahres an contact@so-psy.ch gesendet werden.

Preisvergabe

Der Preis oder die Preise werden an eine Einzelperson oder ein Kollektiv verliehen. Der Dotationspreis beträgt mindestens Fr. 500.-. Dieser kann je nach verfügbaren Mitteln der SO-PSY erhöht werden.

Die Fachjury wird von der SO-PSY ernannt und setzt sich aus Schriftstellern und Fachpersonen zusammen und ist alleiniger Entscheidungsträger. Ein Rekurs ist nicht möglich.